



## KOMPAKT

## SGV Kallenhardt radelt im Ruhrtal

**Kallenhardt.** Eine Radtour bietet der SGV und Heimatverein Kallenhardt am Mittwoch, 23. August, an. Die etwa 50 Kilometer lange, mittelschwere Route führt von Meschede nach Remblinghausen bis Bödefeld, Ramsbeck und Bestwig zurück über den Ruhrtal-Radweg nach Meschede. Abfahrt ab Osterveldeplatz ist um 12 Uhr. Für den Transport der Räder ist jeder selbst verantwortlich. Die Führung übernimmt Arnold Fernim. Gäste sind willkommen, eine Einkehrmöglichkeit ist gegeben.

## Bürgergespräch in Oestereiden

**Oestereiden.** Ortsvorsteher Alfons Levenig lädt zu einem Bürgergespräch in den Gasthof Pieper in Oestereiden ein. Es findet statt am Dienstag, 29. August, um 19.30 Uhr. Dabei sollen aktuelle Themen im Ort diskutiert werden. An dem Gespräch nehmen auch Bürgermeister Peter Weiken und Beigeordneter Hubert Betten teil. Folgende Themen sind vorgesehen: Rückblick Dorf Wettbewerb 2017, Sachstand AED (Automatisierter Externer Defibrillator), Oestereiden als „Gastliches Dorf“ bei der Rüfa 2018, Sachstand IKEK, sonstige Themen.

## Sommer-Andacht an der Grillhütte

**Kneblinghausen.** Die kfd lädt alle Frauen aus Kneblinghausen für Mittwoch, 30. August, um 17 Uhr zur Sommer-Andacht an der Grillhütte ein. Im Anschluss gibt es Getränke und Brot. Bei Regen findet die Andacht in der Grillhütte statt.

## HEUTE IN RÜTHEN

## APOTHEKEN

Haarstrang-Apotheke, Hauptstr. 81, Anröchte, ☎ 02947/89650.

## VERANSTALTUNGEN

**Bürgerversammlung Drewer:** 19 Uhr zur geplanten Renaturierung der Braukbieke, Kirchen Keller.

**Mehrgenerationenhaus Rütthen:** 11 bis 14 Uhr „Mahl + Zeit“ (Anmeldung unter ☎ 02952/9027560), Haus Buuck.

## VEREINE

**MSC Rütthen:** 16 bis 19 Uhr Übungsmöglichkeit für Autofahrer auf der Übungsanlage in der Kaiserkuhle.

## KIRCHEN

**Drewer:** 8.30 Uhr Messe.  
**Kallenhardt:** 18 Uhr Netzsuche in der Kapelle am Eulenspiegel.  
**Nettelstädt:** 19 Uhr Messe.

## FREIZEITREFF

**Kinder- und Jugendzentrum Rütthen:** 13 bis 21.30 Uhr Treff, 14.30 bis 16.30 Uhr Kids von 6-10 Jahre.  
**Kinderschutzbund und Bücherei Rütthen:** Ferienprogramm: 15 bis 17 Uhr „Neues von der Hexenschülerin“, Rotraud Falke-Held liest aus ihrem Buch, anschließend wird gebastelt, Katholische öffentliche Bücherei.

# König folgt dem Fingerzeig seines Vorgängers

Hendrik Steinmeier regiert Westereiden mit Ehefrau Natalie. Wechselnde Belegschaft an der Vogelstange

Von Armin Obalski

**Westereiden.** Es hat anscheinend geholfen, dass sich Hendrik Steinmeier gleich zu Beginn des Vogelschießens Tipps von Bürgermeister Peter Weiken und dem bis dahin noch amtierenden König Johannes Pielsticker holte, wo die Kugeln am besten zu platzieren seien und welche Tücken das Gewehr hat: Am Ende war der 35-jährige Steinmeier der neue König in Westereiden und regiert mit seiner Frau Natalie (36) an seiner Seite.

## „Sollen wir ihn runterpusten?“

Ein Schütze meint, dass der Vogel jeden Moment auch ohne weiteren Schuss fallen könnte

Das Vogelschießen verlief in drei Wellen, wobei dazwischen naturgemäß Ebbe war.

### Die erste Welle

Standesgemäß mit goldfarbenen Eierketten geschmückt hängt Vogel Cäsar im Kugelfang. Den Namen hat ihm das bis dahin noch amtierende Königspaar Johannes Pielsticker und Christina Scheideler gegeben. Jetzt wollen alle an Cäsars Insignien. Was Bürgermeister, Pastor und anderen Honoratioren versagt bleibt, gelingt André Bleise (Apfel mit dem 14. Schuss), Sven Klostermann (Zepter mit dem 17. Schuss) und Christoph Mendelin (Krone mit dem 19. Schuss). Dann verehbt die erste Welle. Mehr vom Vogel will anscheinend keiner.

### Die zweite Welle

Eine bunt gemischte Truppe macht sich auf, etwas gegen die Langeweile von Schießmeister Carsten Insing zu unternehmen: Burkhard Topp, Matthias Görsmeyer, Manfred Schlüter und vornedran Jürgen Hagenhoff und Norbert Krane. Letzterer hat, wie immer, den Vogel selbst gebaut und will ihm anscheinend nun auch den Garaus machen. „Papa, lass es sein“, mahnt ihn sein Sohn Patrick. Doch Papa hört nicht. Stattdessen tröstet er den Filius: „Dann wirst du doch Prinz.“

Auch wenn alle fünf Männer gute Treffer landen, der für jedermann sichtbar etwas zustande bringt, ist Hagenhoff: Erst rechter Flügel, dann linker. Krane gibt indes Sohnemann Bescheid „Sag’ Mama schon mal, dass sie ein Kleid kaufen soll“. Doch dann hört das Quintett einfach auf – und das, obwohl Görsmeyer schon die Königskette anprobiert. „So, das war’s, wir haben unsere Arbeit getan“ und „Wir sind nur die Pausenfüller“, heißt es. Hagenhoff hätte vielleicht noch gewollt, doch er muss noch zur Arbeit. Ehefrau Claudia mahnt zur Vernunft.

### Die dritte Welle

Der Musikverein Hegensdorf hat von Polka bis Samba schon alles gespielt, da marschieren mit größerem Gefolge drei Schützen auf, die auch in den vergangenen Jahren schon zum Gewehr gegriffen haben, ohne dass sie jedoch Erfolg hatten – oder ihn im Endeffekt haben wollten. Jetzt ist alles anders. Andre Dahlhoff, Carsten Schmidt und Hendrik Steinmeier sind dieses Mal zu allem entschlossen. Schmidt etwa beweist



So geht es: Hendrik Steinmeier (Mitte) ist neuer König in Westereiden; sicher hat es geholfen, dass er sich zuvor von Bürgermeister Peter Weiken (links) und seinem Vorgänger als König, Johannes Pielsticker, Tipps geholt hat. FOTO: ARMIN OBALSKI

es, als er dem flügellosen Adler auch noch den Schweif abschneift.

Jetzt ist es richtig spannend. Jeder Schuss ist ein Volltreffer. Der Rest vom Rumpf dreht und wendet sich. „Sollen wir ihn runterpusten?“, fragt einer der Umstehenden. Doch das ist nicht (mehr) nötig. Hendrik Steinmeier pustet ihn mit der 134. Patrone aus dem Kugelfang. „Ganz spontan“, wird der Kfz-Meister später erklären, habe er sich entschlossen König zu werden. Ihn freut’s, sei-

ne Frau Natalie ebenso, die Schützen sowieso und die Königskinder Finn (11) und Jan (8) haben ihren Kumpels bestimmt viel zu erzählen von diesem außergewöhnlichen Erlebnis. Der König ist dem Schützenverein auch als Leutnant eng verbunden.

Die Familie wohnt in der Felsenstraße, wo das neue Königspaar am Nachmittag zum Festumzug abgeholt wurde – allerdings nicht in der zweispännigen Kutsche so wie seine

Vorgänger am Sonntag. Damit hatte sich die jetzige Ex-Königin Christina Scheideler einen Mädchentraum erfüllt. An diesem Tag gab es eine weitere Überraschung, in diesem Fall für Reinhard Rütther. Viele Jahre war er im Vorstand aktiv und erhielt nun den Orden für besondere Verdienste des Sauerländer Schützenbundes für seine „stete Bereitschaft, für das Dorf und den Schützenverein aktiv zu werden“, so Oberst Franz-Bernhard Meyer.



Reinhard Rütther (Zweiter von rechts) erhält den Orden für besondere Verdienste. Es gratulieren Elmar Teipel, Franz-Bernhard Meyer und Stephan Deimel (von links).

### Theuner trifft Trump

■ Zum Schießen fanden die Schützen den Geck, gestaltet nach dem Vorbild von US-Präsident Trump. Diesen, also den Geck, schoss Sixten Theuner ab. Seine „Geck-Königin“ ist Reinhard Rütther.

■ Weil beide nicht mehr so gut zu Fuß sind, wurden sie im Umzug mit einem Rasenmähtrecker samt Anhänger chauffiert.



Für die Königin erfüllt sich ein Mädchentraum: Am Festumzug am Sonntag nehmen Johannes Pielsticker und Christina Scheideler in einer Kutsche teil. FOTOS: FOTO DUSNY

## Party für kleine und große Piraten

Im Biberbad lockt zum Feriendeck besonderes Event mit jeder Menge Spaß

Von Tanja Frohne

**Rütthen.** Hervorragend angekommen ist die Piratenparty im Biberbad im vergangenen Jahr. Ein guter Grund, diese nun jährlich stattfinden zu lassen – und so werden sich am Freitag, 25. August, von 14 bis 18 Uhr wieder zahlreiche kleine und große Piraten im Wasser und an Land tummeln, um bei verschiedenen Wettbewerben tolle Preise abzuräumen.

### Schatzsuche im Sandkasten

Besonders beliebt: Die Schatzsuche. Im Sandkasten kann nach Herzenslust nach Goldstücken gebuddelt werden. Klaus-Dieter Hötte, Leiter des Tourismusbüros, hat die Vorräte extra aufgefüllt. Geplant sind außerdem ein Schnell-Rutschen-Contest, ein Arschbomben-Contest sowie ein Wettschwimmen. Für die Gewinner gibt es ansprechende Preise wie McDonalds-Gutscheine, Zehner-Karten und Jahreskarten (für 2018) für das Biberbad, Fahrrad-Navi-Halter aber auch Wasserbälle, Edelstein-



Freuen sich auf die Piratenparty: Jarno, Lean und Gerrit sowie Klaus-Dieter Hötte (von links). Gesponsert wird sie von der Sparkasse und Edgar Horstschafer. FOTO: TAF

ne, Modeschmuck-Ringe für die kleinen Piratinnen, Augenklappen und Fernrohre.

Auch außerhalb der Wettbewerbe erwartet die Biber-Strandpiraten einiges: Eine Laufmatte wurde organisiert, auf der man über das Wasser laufen kann, außerdem gibt es eine original Piratenschiff-Hüpfburg und

ein Kinderkarussell. Für die musikalische Unterhaltung sorgt DJ Käpt’n Käse, der die neuesten Hits in seiner Schatzkiste mitbringt.

Erhoben wird zur Piratenparty, die Kinder und Jugendliche gleichermaßen anspricht, nur der reguläre Eintrittspreis für das Biberbad, Zusatzkosten entstehen nicht.

## Kallenhardt gratuliert zum 90. Geburtstag eines Urgesteins

Franz Peters freut sich über Glückwünsche

**Kallenhardt.** Wenn ein Fackelzug mit lauter Musik durch das Dorf zieht, hunderte Bewohner „Hoch soll er leben singen“, dann kann das meist nur eins bedeuten: Einer der ältesten Bewohner des Dorfes feiert einen besonderen Geburtstag.

Am Freitagabend durfte sich Franz Peters anlässlich seines 90. Geburtstages über zahlreiche Glückwünsche ganz besonderer Art freuen: Diverse Vereine, vom Sportverein über Feuerwehr bis hin zu den Schützen, überbrachten dem Geburtstagskind persönlich die besten Wünsche. Schließlich war Franz Peters neben seinem Beruf als Pförtner bei der Firma Jungeblodt viele Jahrzehnte aktives Mitglied in diversen Vereinen, unter anderem im Schützen- sowie im Gesangverein.

Noch immer wohnt er gemeinsam mit seiner Tochter Claudia und seinem Sohn Georg im Herzen des Dorfes am Osterveldsberg – mit einmaliger Panorama-Aussicht auf den



Feiert seinen 90. Geburtstag: Franz Peters freut sich über die vielen Aufmerksamkeiten. FOTO: RILANA TEIPEL

angrenzenden Biesenberg. Die örtlichen Musikvereine, darunter das Blas- und Tanzorchester sowie das Tambourcorps und der Gesangverein, ließen es sich nehmen, mit mehreren Ständen zu gratulieren und wechselten sich mit ihren musikalischen Darbietungen ab. rt